

LANDKREIS WITTENBERG

Kreistag



Niederschrift zur Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages Wittenberg öffentlicher Teil

Sitzungstermin: Dienstag, den 10.09.2019
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:15 Uhr
Ort, Raum: Kreisverwaltung Wittenberg, Konferenzraum Haus 1 (1.16),
Breitscheidstraße 3, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Jürgen Dannenberg Vorsitzender

Ordentliches Mitglied

Herr Matthias Hauss Fraktion FREIE WÄHLER/AdB
Frau Mareen Kelle Fraktion DIE LINKE
Herr Matthias Lieschke Fraktion AfD
Herr Peter Müller Fraktion FREIE WÄHLER/AdB
Herr Reinhard Rauschnig Fraktion SPD
Herr Volker Scheurell Fraktion AfD
Herr Enrico Schilling Fraktion CDU

Verwaltung

Herr Björn Einbrodt Fachdienstleiter Finanzen
Herr Reinhard Kelle Fachdienstleiter Kommunalaufsicht, persönlicher
Referent des Landrates
Frau Katrin Krebs Verwaltung, Stabsstelle Recht
Frau Doris Schröter Gleichstellungsbeauftragte
Frau Katrin Schütz Fachdienstleiterin Rechnungsprüfung
Frau Ines Behrens Fachdienstleiterin Gebäude, Liegenschaften und Service
Herr Dr. Jörg Hartmann Geschäftsbereichsleiter 1
Herr Rolf Häuser Fachdienstleiter Bauordnung
Frau Kathleen Schmarje Fachdienstleiterin Organisation, IT und Personal
Herr Heiko Tschetschorke Fachdienstleiter Umwelt und Abfallwirtschaft
Frau Angelika Vorig Leiterin Geschäftsstelle Kreistag
Frau Marion Winkler Fachdienstleiterin Raumordnung, Regionalentwicklung
Herr Holger Zubke Fachdienstleiter Ordnung und Straßenverkehr

Stellvertr. ordentl. Mitglied

Frau Dr. Bettina Lange Fraktion CDU

Entschuldigt fehlen:

Ordentliches Mitglied

Herr Christian Tylsch Fraktion CDU

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung der Beschlussvorlage
Hauptsatzung des Landkreises Wittenberg
Vorlage: D 17/022/2019
5. Beratung der Beschlussvorlage
Geschäftsordnung des Kreistages Wittenberg
Vorlage: D 17/023/2019
6. Beratung der Beschlussvorlage
Berufung sachkundiger Einwohner in beratende Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme - Nachbenennung durch die Fraktion AfD
Vorlage: D 17/008/2019/1
7. Beratung der Beschlussvorlage
Überplanmäßige Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 221200 "Förderschulen - Gebäudebezogene Aufgaben - Hochbaumaßnahmen (Förderschule "Pestalozzi" - Sanierung Schulgebäude STARK III)
Vorlage: D 20/001/2019
8. Beratung der Beschlussvorlage
Überplanmäßige Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 612100 "Vermögens- und Schuldenverwaltung - Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten"
Vorlage: D 20/002/2019
9. Beratung der Beschlussvorlage
Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 361100 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Vorlage: D 20/004/2019
10. Beratung der Beschlussvorlage
Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Vorlage: D 20/005/2019
11. Beratung der Beschlussvorlage
Berufung in die Funktion des Abschnittsleiters des Brandschutzabschnittes Süd des Landkreises Wittenberg
Vorlage: D 38/001/2019
12. Beratung der Beschlussvorlage
Neuwahl der Vertreter/-innen des Landkreises Wittenberg für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg
Vorlage: D 61/001/2019
13. Beratung der Beschlussvorlage
Vertretung des Landkreises Wittenberg im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesell-

schaft Anhalt-Bitterfeld I Dessau I Wittenberg mbH (WFG ABDW)
Vorlage: D 20/003/2019

14. Beratung der Beschlussvorlage
Entsendung von Vertretern/ Vertreterinnen des Kreistages in den Verein „Naturpark Fläming e.V.“
Vorlage: D 67/001/2019
15. WAHL der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Wittenberg
Vorlage: D 17/021/2019
16. WAHL des Kreisvolkshochschulbeirates des Landkreises Wittenberg
Vorlage: OE49/005/2019
17. WAHL des Kreisjägermeisters und des Jagdbeirates des Landkreises Wittenberg als untere Jagdbehörde
Vorlage: D 32/002/2019
18. Beratung der Beschlussvorlage
Förderung nach der Richtlinie Jugendarbeit ab dem Haushaltsjahr 2020
Vorlage: D 51/002/2019
19. Beratung der Beschlussvorlage
Stellungnahme des Landkreises Wittenberg zum Bericht über die „Prüfung des ÖPNV im Landkreis Wittenberg für den Genehmigungszeitraum ab 2007“ des Landesrechnungshofs Sachsen-Anhalt vom 09.05.2019
Vorlage: D 32/001/2019
20. Informationen aus der Verwaltung - Anfragen und Anregungen von Mitgliedern des Ausschusses
21. Ort und Zeit der nächsten Sitzung
22. Schließen der öffentlichen Sitzung

Vorab:

Klärung zur Drehgenehmigung durch die Deutsche Stimme Verlagsgesellschaft mbH Riesa (Internet-TV-Angebot DS-TV)

Die Ausschussmitglieder werden einzeln abgefragt, ob sie einverstanden sind, dass Aufnahmen von ihnen gemacht werden. Alle anwesenden Ausschussmitglieder entscheiden sich dagegen.

Die Auflage zur Kameraperspektive mit dem Focus auf den Landrat Herrn Dannenberg und den Geschäftsbereichsleiter Herrn Dr. Hartmann wird eingehalten.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung

Der Landrat eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest:

- Die ordnungsgemäße Ladung erfolgte mit elektronischer Post am 30.08.2019.
- Von 9 Ausschussmitgliedern sind 9 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.
- Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt für den Landkreis Wittenberg am 31.08.2019

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

zu 4 Beratung der Beschlussvorlage Hauptsatzung des Landkreises Wittenberg Vorlage: D 17/022/2019

Ausführungen durch **Frau Vorig**, ergänzend der **Landrat**
Er lässt zu den Änderungen abstimmen.

- Der **Landrat** begründet die Einarbeitung und Konkretisierung zu Vergaben - § 7, Abs. 4, (c) - Wirtschaftsprüfer

„... von der Beschlussfassung ausgenommen sind Vergaben für die Beauftragung oder Hinzuziehung von Wirtschaftsprüfern im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Eigenbetrieben, Zweckverbänden und kreisangehörigen Kommunen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

- Antrag AfD zu § 11

Einfügung eines Absatzes

(3) *Die Gleichstellungsbeauftragte kann die Aufgaben des Behindertenbeauftragten bei entsprechender Stellenbeschreibung übernehmen.*

Herr Lieschke begründet.

Frau Vorig merkt an, dass die vom Kreistag bestellte ehrenamtliche Behindertenbeauftragte des LK WB gleichzeitig die GF des Behindertenverbandes ist und eine monatliche Aufwandsentschädigung erhält.

Der **Landrat** schlägt vor, zuvor darüber abzustimmen, den Text im § 11 so, wie er jetzt vorgesehen ist, zu belassen. Wenn keine Stimmenmehrheit erreicht wird, wird über den Antrag der AfD-Fraktion abgestimmt.

Abstimmung zu § 11, den Text, so wie er jetzt vorgesehen ist zu belassen
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet, 1 Stimmenthaltung

Dem vorgenannten Antrag der AfD wird somit nicht stattgegeben.

- **Frau Vorig** erwähnt einen Vorschlag der Verwaltung zur Verallgemeinerung der Begrifflichkeiten für Bau-, Liefer- und Dienstleistungen (im § 7 Abs 4 Buchstaben a), b) und c) und analog im § 10 Abs.1 Buchstaben i), j) und k) Diese Empfehlung dient dazu, um weiteren Änderungen der Hauptsatzung in Bezug auf künftige Vergaberechtsreformen entgegen zu wirken.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet
Es erfolgt die Einarbeitung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte Hauptsatzung des Landkreises Wittenberg.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussfassung im Kreistag am 30.09.2019.

zu 5

Beratung der Beschlussvorlage Geschäftsordnung des Kreistages Wittenberg Vorlage: D 17/023/2019

Ausführungen durch **Frau Vorig**

Sie bezieht sich auf die Synopse, die allen Fraktionen vorliegt und geht auf die einzelnen separat eingereichten Änderungshinweise ein, über die einzeln abgestimmt werden soll.

Der **Landrat** ergänzt und lässt zu den Änderungen abstimmen.

1. Antrag NPD – zu § 3 (jetzt § 4)

Bezug: § 28 (2) KVG LSA: Die GO kann vorsehen, Fragen zu Beratungsgegenständen zu ermöglichen.

Ein Abs. 4 sollte eingefügt werden:

(4) *Möchten Bürger sich an bestimmten Punkten der Sitzung zum Thema zu Wort melden, ist dieses dem Vorsitzenden vor der Sitzung bekannt zu geben. Der Vorsitzende genehmigt dieses oder begründet eine entsprechende Nichtzulassung.*

Frau Vorig: Der § 28 (2) KVG LSA bezieht sich ausschließlich auf die Einwohnerfragestunde. Fragen zu Beratungsgegenständen waren bisher nicht vorgesehen, diese Vorschrift ist jetzt in der Einwohnerfragestunde gelockert worden. Auf § 9 der Hauptsatzung wird verwiesen.

Der **Landrat** ist gegen die Einfügung des 4. Absatzes.
Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Dem vorgenannten Antrag der NPD wird somit nicht stattgegeben.

2. Antrag NPD – zu § 5 Abs. 2 (jetzt § 6 Abs. 5) in Bezug auf § 23 (jetzt § 25) § 23 (alt)
Auslegung der Geschäftsordnung
Bei Zweifeln über Auslegung und Anwendung der Geschäftsordnung entscheidet der Vorsitzende des Kreistages. Erhebt sich gegen seine Entscheidung Widerspruch, so entscheidet der Kreistag mit der Mehrheit der auf „ja“ oder „nein“ lautenden Stimmen. Bei Stimmgleichheit ist der Widerspruch zurückgewiesen.
*In Bezug auf § 23 wird eine klare Regelung gefordert: Entweder ist der Vorsitzende alleinig zuständig oder der Kreistag hat ein Widerspruchsrecht. Beides geht nicht. Antrag: **Entscheidung Kreistag, welche dieser Regelung in die GO aufgenommen werden soll.***

Der **Landrat** erklärt, dass der Kreistag als demokratisches Kontrollorgan fungiert und der Entscheidungsfindung vorsteht. Die Formulierung ist so, wie in der Synopse dargestellt zu belassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Dem vorgenannten Antrag der NPD wird somit nicht stattgegeben.

3. Änderungs-Antrag AfD - § 8 Abs. 2 (jetzt § 9 Abs.2)
- (2) Jeder Einwohner hat das Recht, schriftlich oder mündlich Anfragen an den Landrat oder an die Mitglieder des Kreistages zu stellen, ~~sofern sie die festgestellte Tagesordnung nicht betreffen.~~ Die Fragen müssen den Wirkungsbereich des Landkreises betreffen und sollen frei von einer Wertung sein.
Anmerkung **Frau Vorig:** Streichung ist eingearbeitet
4. Änderungs-Antrag AfD zu § 13 Abs. 5 (jetzt § 14 Abs. 5)

Es wird offen durch das Erheben der Stimmkarten (Handzeichen), in Zweifelfällen durch Aufstehen abgestimmt. Auf Antrag eines Kreistagsmitgliedes kann **mit der Mehrheit von zwanzig Prozent** der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder eine namentliche Abstimmung verlangt werden. Jedes Mitglied des Kreistages kann verlangen, dass in der Niederschrift vermerkt wird, wie es abgestimmt hat.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt (7:2)

Dem vorgenannten Antrag der AfD wird somit nicht stattgegeben.

5. Antrag NPD – § 15 Abs. 4 (jetzt § 17 Abs. 4)

*Die Niederschriften sind allen Ausschussmitgliedern sowie den Vorsitzenden der Fraktionen zuzuleiten ... **und fraktionslosen Mitgliedern***

Anmerkung **Frau Vorig:** Der Zusatz ist entbehrlich, da die Zurverfügungstellung der Datensätze elektronisch für alle Kreistagsmitglieder erfolgt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt

Dem vorgenannten Antrag der NPD wird somit nicht stattgegeben.

6. Antrag in der Sitzung: Herr Schilling (CDU) – zu § 4 Abs. 2

Plädiert auf die Wiederaufnahme des Passus: „Die Anwesenden haben ein Verweigerungsrecht.“ Er bezieht sich auf die Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Dem vorgenannten Antrag der CDU wird stattgegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung des Kreistages Wittenberg.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussfassung im Kreistag am 30.09.2019

zu 6

Beratung der Beschlussvorlage

Berufung sachkundiger Einwohner in beratende Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme - Nachbenennung durch die Fraktion AfD

Vorlage: D 17/008/2019/1

Ausführungen durch **den Landrat**

Herr Lieschke merkt an, dass Frau Anne Grünschneder falsch geschrieben wurde.

- Die Beschlussvorlage wird korrigiert.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beruft nachfolgend von der Fraktion AfD benannte sachkundige Einwohner in beratende Ausschüsse in der Funktion als Mitglieder mit beratender Stimme:

Ausschuss Gesundheit und Soziales

Herr Florian Gaul

Frau Anne Grünschneder

Ausschuss Schule und Kultur

Herr Alexander Bergner
Herr Christian Hänsch

Ausschuss Umwelt, Landwirtschaft und Abfallwirtschaft

Herr Thomas Gutzmer
Herr Frank Luczak

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ergänzungen zur Kenntnis.

zu 7

Beratung der Beschlussvorlage

**Überplanmäßige Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 221200 "Förderschulen - Gebäudebezogene Aufgaben - Hochbaumaßnahmen (Förderschule "Pestalozzi" - Sanierung Schulgebäude STARK III)
Vorlage: D 20/001/2019**

Ausführungen durch **Herrn Einbrodt**

Beschlussvorschlag:

Der überplanmäßigen Auszahlung im Haushaltsjahr 2019 für Förderschulen – Gebäudebezogene Aufgaben – (Förderschule "Pestalozzi" – Sanierung Schulgebäude STARK III) in Höhe von 89.100 EUR sowie weiterer überplanmäßiger Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 (Vorgriff auf Jahresscheibe 2020) in Höhe von 833.000 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 8

Beratung der Beschlussvorlage

**Überplanmäßige Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 612100 "Vermögens- und Schuldenverwaltung - Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten"
Vorlage: D 20/002/2019**

Ausführungen durch **Herrn Einbrodt**

Beschlussvorschlag:

Der überplanmäßigen Auszahlung im Haushaltsjahr 2019 für Vermögens- und Schuldenverwaltung – Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten in Höhe von 128.000 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 9

Beratung der Beschlussvorlage

**Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 361100 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Vorlage: D 20/004/2019**

Ausführungen durch **Herrn Einbrodt**

Beschlussvorschlag:

Den überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 für das Produkt 361100 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege in Höhe von 225.400 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 10

Beratung der Beschlussvorlage

Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Vorlage: D 20/005/2019

Ausführungen durch **Herrn Einbrodt**

Beschlussvorschlag:

Den überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 257.000 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 11

Beratung der Beschlussvorlage

Berufung in die Funktion des Abschnittsleiters des Brandschutzabschnittes Süd des Landkreises Wittenberg

Vorlage: D 38/001/2019

Ausführungen durch **Frau Görtler**

Landrat

In der Vorlage steht, dass Herr von Geysso mehrheitlich gewählt wurde. Wenn das Abstimmungsergebnis, wie von Frau Görtler erwähnt, einstimmig war, muss das Abstimmungsergebnis entsprechend korrigiert werden.

Herr Schilling weist darauf hin, dass bezüglich der Einheitlichkeit im Beschlussvorschlag stehen sollte: Der Kreistag beschließt ...

- Die Beschlussvorlage wird angepasst.

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt die Berufung in die Funktion des Abschnittsleiters des Brandschutzabschnittes Süd des Landkreises Wittenberg und die gleichzeitige Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis des Kameraden Peter Freiherr von Geysso wird mit Wirkung vom 1. Juli 2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 12

Beratung der Beschlussvorlage

Neuwahl der Vertreter/-innen des Landkreises Wittenberg für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg

Vorlage: D 61/001/2019

Ausführungen durch **Frau Winkler**

Herr Lieschke würde bis zur Sitzung des Kreistages aus der AfD-Fraktion noch jemanden benennen.

Der Landrat lässt heute zu den bisher benannten Personen abstimmen.

Wahlvorschlag:

Der Kreistag **wählt** aus den eingereichten Wahlvorschlägen **vier** Vertreter/-innen sowie deren Stellvertreter/-innen für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg aus der Vorschlagsliste des Kreistages und **eine** weitere Vertreterin oder einen weiteren Vertreter sowie deren Stellvertreterin oder Stellvertreter aus der Vorschlagsliste der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (siehe Anlagen).

Der Kreistag **wählt** aus den eingereichten Wahlvorschlägen als Vertreter/-in bzw. Stellvertreter/-in des Kreistages Wittenberg (**Vorschlagsliste Anlage 1**):

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. <i>Herr Michael Jahn</i> | <i>Stellvertreter/-in: Herr Martin Röthel</i> |
| 2. <i>Herr Uwe Loos</i> | <i>Stellvertreter/-in: Herr Uwe Zimmermann</i> |
| 3. <i>Herr Peter Müller</i> | <i>Stellvertreter/-in: Herr Axel Clauss</i> |
| 4. <i>Herr Enrico Schilling</i> | <i>Stellvertreter/-in: Herr Christian Tylsch</i> |

und

als weitere Vertreterin oder weiteren Vertreter bzw. Stellvertreter/-in der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (**Vorschlagsliste Anlage 2**):

Herr Rüdiger Neubauer *Stellvertreter/-in: Herr Torsten Seelig*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt, 2 Enthaltungen

zu 13

Beratung der Beschlussvorlage
Vertretung des Landkreises Wittenberg im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld I Dessau I Wittenberg mbH (WFG ABDW)
Vorlage: D 20/003/2019

Ausführungen durch **den Landrat**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag entsendet folgenden Einwohner

Herrn Hendrik Hiller

als Vertreter des Landkreises Wittenberg im Aufsichtsrat der WFG ABDW.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 14

Beratung der Beschlussvorlage
Entsendung von Vertretern/ Vertreterinnen des Kreistages in den Verein „Naturpark Fläming e.V.“
Vorlage: D 67/001/2019

Ausführungen durch den **Landrat**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Entsendung von Herrn **Matthias Wartenberg** als Vertreter des Kreistages in den Verein „Naturpark Fläming e. V.“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**zu 15 WAHL der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Wittenberg
Vorlage: D 17/021/2019**

Ausführungen durch den **Landrat**

Die Vorschläge der CDU-Fraktion stehen bisher noch aus.

- Die noch ausstehenden Vorschläge werden der Geschäftsstelle Kreistag bis zum 16.09.2019 gemeldet.

Landrat

- Der Name von Frau Grünschneder wird korrigiert.

Wahlvorschlag 1:

Die Zahl der Mitglieder des Kreistages im Verwaltungsrat der Sparkasse Wittenberg (Gruppe der weiteren Mitglieder) wird auf 6 festgelegt.

Gewählt werden folgende Mitglieder des Kreistages als **Mitglieder des Verwaltungsrates** der Sparkasse Wittenberg:

CDU	offen
CDU	offen
FREIE WÄHLER/AdB	Steffan Kretschmar
AfD	Matthias Lieschke
SPD	Reinhard Rauschning
DIE LINKE	Horst Dübner

Der Kreistag wählt als stellvertretendes Verwaltungsratsmitglied für die Gruppe der **weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates**:

CDU offen

Wahlvorschlag 2:

Der Kreistag wählt als **übrige Mitglieder des Verwaltungsrates** 3 Damen und/oder Herren, die nicht Mitglieder des Kreistages, aber für den Kreistag wählbar sind:

CDU	offen
FREIE WÄHLER/AdB	Angela Schwarz
AfD	Anne Grünschneder

Der Kreistag wählt als stellvertretendes Verwaltungsratsmitglied für die Gruppe der **übrigen weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates**:

CDU offen

Der Landrat lässt heute zu den bisher benannten Personen abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 16 WAHL des Kreisvolkshochschulbeirates des Landkreises Wittenberg
Vorlage: OE49/005/2019

Ausführungen durch **Herrn Dr. Hartmann**

Es fehlen bisher die Vorschläge der CDU-Fraktion und der Fraktion FREIE WÄHLER.

- Die noch ausstehenden Vorschläge werden der Geschäftsstelle Kreistag bis zum 16.09.2019 gemeldet.

Der Landrat lässt heute zu den bisher benannten Personen abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag wählt 4 Kreistagsmitglieder und deren Stellvertreter für den Beirat der Kreisvolkshochschule Wittenberg für die Dauer der Wahlperiode 07/2019 bis 06/2024

Vorschlag

CDU + FDP	offen	
FREIE WÄHLER/AdB	Mike Reiß	Axel Clauss (Stellv.)
AfD	Karsten Bischoff	offen
SPD	Reinhard Rausching	Uwe Zimmermann (Stellv.)

2. Der Kreistag Wittenberg beruft 2 sachkundige Bürger/innen für den Beirat der Kreisvolkshochschule des Landkreises Wittenberg für die Dauer der Wahlperiode 07/2019 bis 06/2024.

Vorschlag

CDU + FDP	offen
FREIE WÄHLER/AdB	offen

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 17 WAHL des Kreisjägermeisters und des Jagdbeirates des Landkreises Wittenberg als untere Jagdbehörde
Vorlage: D 32/002/2019

Ausführungen durch **Herrn Dr. Hartmann**

Für die Funktion des Kreisjägermeisters (KJM) sowie des Vertreters der Jäger im Jagdbeirat besitzt die Organisation der Jäger das Vorschlagsrecht.

Die drei Jägerschaften (3 Jägerschaften deshalb, weil im Rahmen der Gebietsreform noch drei Jägerschaften als selbstständige Einheiten existieren) wurden gebeten, einen Kandidatenvorschlag für die Funktion des KJM und einen Kandidatenvorschlag des Vertreters der Jäger im Jagdbeirat zu übergeben. Mit Schreiben vom 2. Juli 2019 legte die Jägerschaft „Altkreis Jessen“ ein, durch die Vorsitzenden der drei Jägerschaften unterzeichnetes Schreiben vor, mit welchem hinsichtlich des Vertreters der Jäger Herr Ronny Hanl nominiert wurde.

Im Ergebnis Ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung (Kreisjägerschaft Wittenberg e.V.) vom Sonntag, den 8. September 2019 wird nun abweichend vom bisherigen gemeinsamen Vorschlag ein anderer namentlicher Vorschlag des Vertreters

der Jäger im Jagdbeirat abgestimmt und am heutigen Tag beim Landkreis angezeigt. Nunmehr liegen kurzfristig von den Jägerschaften zwei Kandidatenvorschläge für die Funktion des Vertreters der Jäger vor:

Die Jägerschaften „Altkreis Jessen“ und „Mittlere Elbe-Vorfläming“ haben jeweils Herrn Ronny Hanl und die Kreisjägerschaft Wittenberg hat einen weiteren namentlichen Vorschlag eingereicht.

Es erfolgt eine Klärung mit dem Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. zum Vorschlagsrecht hinsichtlich des Kandidaten für die Funktion des Vertreters der Jäger.

Ein Ergebnis kann zurzeit nicht mitgeteilt werden. Es wird davon ausgegangen, dass es bis zum Kreistag geklärt werden kann.

Landrat

Sollte es bis zur Sitzung des Kreistages keine Klärung zu den vorgenannten Sachverhalten geben, wird die Beschlussvorlage in der Sitzung des Kreistages zurückgezogen und man würde mit den Jägerschaften abermals ins Gespräch treten.

In der heutigen Sitzung wird daher nicht zu der Beschlussvorlage abgestimmt.

Es wird um das Einverständnis der Ausschussmitglieder gebeten, die Beschlussvorlage in die Sitzung des Kreistages weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt, 1 Enthaltung

Klärung:

Da von den Jägerschaften nur ein einheitlicher Kandidatenvorschlag eingebracht werden kann, erfolgte am 11.09.2019 eine Klärung mit dem Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. zum Vorschlagsrecht hinsichtlich des Kandidaten für die Funktion des Vertreters der Jäger.

Diesbezüglich kann mitgeteilt werden, dass sich der Landesjagdverband Sachsen-Anhalt der mehrheitlichen Meinung der Jägerschaften des Landkreises Wittenberg anschließt. Somit wird der Weidgenosse Ronny Hanl als Vertreter der Jäger für den Jagdbeirat des Landkreises Wittenberg benannt und dem Kreistag als Vorschlag zur Wahl gestellt.

zu 18

Beratung der Beschlussvorlage

Förderung nach der Richtlinie Jugendarbeit ab dem Haushaltsjahr 2020

Vorlage: D 51/002/2019

Ausführungen durch **Herrn Dr. Hartmann**

Er bittet um Weiterleitung der Beschlussvorlage zur Abstimmung in die Kreistagsitzung.

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses wurde einstimmig beschlossen, im Absatz ‚Finanzielle Auswirkungen‘ den Satz „Dieser Mehrbedarf ist über eine Erhöhung der Kreisumlage zu finanzieren.“ zu streichen. Der Ausschuss Haushalt und Finanzen hat sich dem angeschlossen und analog darum gebeten, den gleichen Satz im Absatz ‚Sachverhalt‘ zu streichen.

Anmerkung

Unabhängig von den Streichungen des Satzes ist es natürlich so, dass alle Aufwen-

dungen, die nicht dem übertragenen Wirkungskreis zuzuordnen sind, und die nicht durch mögliche Zuweisungen des Landes gedeckt werden immer durch die Städte über die Kreisumlage finanziert werden. Es gibt keine andere Form der Finanzierung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag beschließt, ab 2020 den Fördersatz von Personalkosten für freie Träger der Jugendarbeit gemäß Richtlinie Jugendarbeit grundsätzlich auf den maximalen Fördersatz in Höhe von 90 v. H. der Gesamtpersonalkosten festzusetzen.
2. Der Kreistag des Landkreises Wittenberg ermächtigt den Landrat, unter Beachtung der Ansätze der letzten mittelfristigen Finanzplanung im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung durch vorläufige Bewilligungsbescheide die Fortführung folgender Maßnahmen/Projekte über die Jahreswechsel zu sichern. Die Förderung erfolgt für:
 - Personalkosten in Höhe von 70 bzw. 90 v. H. der Gesamtkosten sowie Personalnebenkosten gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.1)
 - ehrenamtliche Tätigkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.1.3)
 - Betriebs- und Mietkosten gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.2)
 - Pauschalförderungen an Kommunen für Maßnahmen und Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.3)
 - Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.4)
 - Sonstige Projektförderungen gemäß Richtlinie Jugendarbeit (Punkt 7.5.)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

zu 19

Beratung der Beschlussvorlage

Stellungnahme des Landkreises Wittenberg zum Bericht über die „Prüfung des ÖPNV im Landkreis Wittenberg für den Genehmigungszeitraum ab 2007“ des Landesrechnungshofs Sachsen-Anhalt vom 09.05.2019

Vorlage: D 32/001/2019

Ausführungen durch **Herrn Dr. Hartmann**

Herr P. Müller, Herr Lieschke und Herr Zubke beteiligen sich an der Diskussion. Das Prüfschema ist mit dem Landesverwaltungsamt zu besprechen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Wittenberg nimmt den Bericht des Landesrechnungshofes vom 09.05.2019 über die Prüfung des ÖPNV im Landkreis Wittenberg für den Genehmigungszeitraum ab 2007 zur Kenntnis und stimmt der Stellungnahme des Landrates vom 01.08.2019 zu.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt, 4 Enthaltungen

zu 20

Informationen aus der Verwaltung - Anfragen und Anregungen von Mitgliedern des Ausschusses

Landrat

Der Haushaltsplan für das Jahr 2020 befindet sich in der Endphase. Am 14. Oktober 2019, um 17:00 Uhr findet eine Arbeitsberatung zum Haushalt 2020 mit den Mitgliedern des Ausschusses Haushalt und Finanzen und mit den Fraktionsvorsitzenden statt, bevor das Papier in die Haushaltsdiskussion geht.

Am 24. September 2019 gibt es einen Termin im Finanzministerium zu den dem Landkreis entstandenen Kosten bezüglich des Reformationsjubiläums.

zu 21 Ort und Zeit der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Kreisausschusses findet am 12. November 2019, um 17:00 Uhr in diesen Räumlichkeiten statt.

zu 22 Schließen der öffentlichen Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wird geschlossen.

Die Sitzung wird beendet.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 16.09.2019


Scheer
Protokollantin


Jürgen Dannenberg
Ausschussvorsitzender

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.